

# So. 18. FEBRUAR

Mt 5,7 «Glücklich sind die Barmherzigen, denn ihnen wird Barmherzigkeit widerfahren.» Barmherzigkeit ist wie eine Zusammenfassung von Armut im Geist, Trauern, Sanftmut und Gerechtigkeit: Je mehr wir in unserer eigenen «Armut» Gottes liebende, zurechtbringende Gnade erfahren (und zugelassen) haben, desto mitfühlender und barmherziger werden wir anderen Menschen begegnen. «Ihr seid von Gott geliebt... Darum bekleidet euch mit innerem Erbarmen...» (Kolosser 3,12-13). Lasst uns entsprechend beten und leben!

<b>7-8 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>8-9 Uhr</b>	Lobet und Danket dem Herrn
<b>9-10 Uhr</b>	für die verschiedenen Interessen-Kleingruppe
<b>10-11 Uhr</b>	authentische Christen, dass die Christen aufstehen und Gott bezeugen
<b>11-12 Uhr</b>	Bekennet eure Schuld
<b>12-13 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>13-14 Uhr</b>	Sein vor Gott. Nimm dir Zeit auf Gottes Stimme zu hören.
<b>14-15 Uhr</b>	Unsere Gemeinde: Kultur von Ehre und Wertschätzung, Menschen, die Jesus kennen lernen
<b>15-16 Uhr</b>	Bitten wir Gott, dass er uns Menschen zeigt, die wir ermutigen können, die Gebet brauchen und dann lass dich einfach von Gott brauchen
<b>16-17 Uhr</b>	Dass Gottes Reich in und um Horgen, in der Schweiz und Europa sichtbar wird.
<b>17-18 Uhr</b>	Für geistliche Mütter und Väter, für gelebte Jüngerschaft
<b>18-19 Uhr</b>	Flüchtlinge / Menschen in Not
<b>19-20 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>20-21 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>21-22 Uhr</b>	für die verschiedenen Interessen-Kleingruppe
<b>22-23 Uhr</b>	authentische Christen, dass die Christen aufstehen und Gott bezeugen
<b>23-24 Uhr</b>	Bekennet eure Schuld
<b>24-1 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>1-2 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>2-3 Uhr</b>	Unsere Gemeinde: Kultur von Ehre und Wertschätzung, Menschen, die Jesus kennen lernen
<b>3-4 Uhr</b>	Bitten wir Gott, dass er uns Menschen zeigt, die wir ermutigen können, die Gebet brauchen und dann lass dich einfach von Gott brauchen
<b>4-5 Uhr</b>	Dass Gottes Reich in und um Horgen, in der Schweiz und Europa sichtbar wird.
<b>5-6 Uhr</b>	Für geistliche Mütter und Väter, für gelebte Jüngerschaft
<b>6-7 Uhr</b>	Flüchtlinge / Menschen in Not

# Mo. 19. FEBRUAR

Mt 5,8 «Glücklich sind, die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott schauen.» David macht in Psalm 18,26-27 die bedeutsame Aussage, dass Gott sich uns so zeigt, wie es in unserem Herzen aussieht. Wie ist der Gott, der dir dein Herz spiegelt? Gotterkenntnis und Herzensreinigung laufen parallel: indem wir unsere Identität ganz darauf bauen, dass wir geliebte Kinder Gottes heissen, und es sind ( 1. Johannes 3,1-3). Und indem wir alle innere und äussere Gespaltenheit aus unserem Leben ausräumen (Jakobus 4,8).

<b>7-8 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>8-9 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>9-10 Uhr</b>	Schulen in Horgen
<b>10-11 Uhr</b>	Schweiz: Politik, Unternehmen, Kirche...
<b>11-12 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>12-13 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>13-14 Uhr</b>	für kranke Menschen ( allg. Gesundheit, Seele, Geist, geistlich)
<b>14-15 Uhr</b>	für die verschiedenen Interessen-Kleingruppen
<b>15-16 Uhr</b>	Für deine Nachbarn / Arbeitskollegen
<b>16-17 Uhr</b>	Dass die Christen in den geistlichen Gaben wachsen und sie einsetzen
<b>17-18 Uhr</b>	Schulen in Horgen und Umgebung
<b>18-19 Uhr</b>	Berufungen für leitende Mitarbeiter
<b>19-20 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>20-21 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>21-22 Uhr</b>	Schulen in Horgen
<b>22-23 Uhr</b>	Schweiz: Politik, Unternehmen, Kirche...
<b>23-24 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>24-1 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>1-2 Uhr</b>	Erweckung in Horgen und Umgebung
<b>2-3 Uhr</b>	für die verschiedenen Interesse-Kleingruppen
<b>3-4 Uhr</b>	Für deine Nachbarn / Arbeitskollegen
<b>4-5 Uhr</b>	Das die Christen in den geistlichen Gaben wachsen.
<b>5-6 Uhr</b>	Versöhnung in Familien
<b>6-7 Uhr</b>	Versöhnung im Dorf/Kanton/Nation

# Di. 20. FEBRUAR

Mt 5,9 «Glücklich sind die Friedensstifter, denn sie werden Söhne Gottes heissen.» Jesus ist unser Friede (Epheser 2,14). Er ist der Friedensstifter par excellence. Durch ihn haben wir Frieden mit Gott, wachsen den Frieden mit uns selbst und unseren Nächsten. Wir beten mit Hebräer 12,14 sowie mit Römer 8,6, dass wir durch den Heiligen Geist in allen Situationen den Weg zum «Leben und Frieden» erkennen. Und dass wir da, wo Jesus uns hingestellt hat, als Friedensstifter dienen können.

<b>7-8 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>8-9 Uhr</b>	Mission, Missionare
<b>9-10 Uhr</b>	Politische Gemeinden Horgen und Umgebung, Kt Zürich
<b>10-11 Uhr</b>	Für Integration von den Ausländern
<b>11-12 Uhr</b>	Kirchen von Horgen und Umgebung
<b>12-13 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>13-14 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>14-15 Uhr</b>	Erweckung in Horgen und Umgebung
<b>15-16 Uhr</b>	Dass die Christen in den geistlichen Gaben wachsen und sie einsetzen
<b>16-17 Uhr</b>	Für geistliche Mütter und Väter, für gelebte Jüngerschaft
<b>17-18 Uhr</b>	Deine Familie und Freunde
<b>18-19 Uhr</b>	Schulen in Horgen und Umgebung
<b>19-20 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>20-21 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>21-22 Uhr</b>	Berufungen für leitende Mitarbeiter
<b>22-23 Uhr</b>	Für Integration von den Ausländern
<b>23-24 Uhr</b>	Ausländer und Kalkofen-Quartier
<b>24-1 Uhr</b>	Sein vor Gott. Nimm dir Zeit auf Gottes Stimme zu hören.
<b>1-2 Uhr</b>	Sein vor Gott. Nimm dir Zeit auf Gottes Stimme zu hören.
<b>2-3 Uhr</b>	Einheit der Christen in und um Horgen, schweiz- und europaweit
<b>3-4 Uhr</b>	Für unsere Gemeinde: Einheit und gelebter Auftrag
<b>4-5 Uhr</b>	Erfasst von der Liebe und Gnade Jesu
<b>5-6 Uhr</b>	für kranke Menschen ( allg. Gesundheit, Seele, Geist, geistlich)
<b>6-7 Uhr</b>	Segnung leitender Personen in Schule, Kirche und Politik

# FASTENGEBET

14.- 20. FEBRUAR 2018

## Die Bergpredigt ,Wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein!'

Die kommende Fastenzeit dauert vom 14. Februar bis 31. März 2018 und ermutigt mit täglichen Impulsen zu einer tiefgreifenden und persönlichen Auseinandersetzung mit der Bergpredigt.

Unser Ziel ist es, dass diese Dynamitworte in Matthäus 5 - 7 viele Menschen näher ans Herz von Gott führen und zu kompromisslosem Gehorsam Jesus gegenüber befreien!



# Mi. 14. FEBRUAR

Mt 5,3 «Glücklich sind die Armen im Geist, denn ihrer ist das Reich der Himmel.» Jesus ist uns Vorbild im «Armwerden vor Gott» geworden, nicht im «Richtigmachen» (2. Korinther 8,9). Darum sollen wir unsere Armut vor Gott «umarmen», denn sie ist die Voraussetzung, von Gott echtes Leben und Liebe zu empfangen (Psalm 36,10; Johannes 1,16). Danken wir Gott für die «Armut» unseres Menschseins. Bringen wir sie ihm immer neu wie ein leeres Gefäß, damit er es mit Leben und Gnade für uns und für andere fülle!

<b>7-8 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>8-9 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>9-10 Uhr</b>	Regierung Schweiz
<b>10-11 Uhr</b>	Ausländer in Horgen /Kalkofenquartier
<b>11-12 Uhr</b>	Regierung weltweit
<b>12-13 Uhr</b>	für die verfolgten Christen
<b>13-14 Uhr</b>	für die verfolgten Christen
<b>14-15 Uhr</b>	Horgen: Politik, Unternehmen, Kirche.....
<b>15-16 Uhr</b>	für unsere Gemeinde: Einheit und leben im Auftrag
<b>16-17 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>17-18 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>18-19 Uhr</b>	Kirchen in der Schweiz
<b>19-20 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>20-21 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>21-22 Uhr</b>	Regierung Schweiz
<b>22-23 Uhr</b>	Ausländer in Horgen /Kalkofenquartier
<b>23-24 Uhr</b>	Regierung weltweit
<b>24-1 Uhr</b>	für die verfolgten Christen
<b>1-2 Uhr</b>	für die verfolgten Christen
<b>2-3 Uhr</b>	Horgen: Politik, Unternehmen, Kirche.....
<b>3-4 Uhr</b>	Unsere Gemeinde: Kultur von Ehre und Wertschätzung, Menschen, die Jesus kennen lernen
<b>4-5 Uhr</b>	Sein vor Gott- auf Gottes Stimme hören
<b>5-6 Uhr</b>	Gottes Schutz und Wirken über unseren Familien
<b>6-7 Uhr</b>	Christen in Horgen

# Do. 15. FEBRUAR

Mt 5,4 «Glücklich sind die Trauernden, denn sie werden getröstet werden.» Jesus stellt unsere Massstäbe auf den Kopf und sagt eigentlich: «Sage ja zu deinen Krisen und deinen Tränen. Stelle dich deiner Trauer und deinem Elend; suche darin Gottes Nähe und lichte nicht in menschliche Troststrategien!» (Jakobus 4,9-10). Beten wir für uns und andere Menschen, die durch Krisen und Trauerprozesse gehen, dass wir bei Gott Trost und neuen Mut finden.

<b>7-8 Uhr</b>	für Menschen in Krisen und Trauerprozesse
<b>8-9 Uhr</b>	für Menschen in Krisen und Trauerprozesse
<b>9-10 Uhr</b>	für kranke Menschen ( allg. Gesundheit, Seele, Geist, geistlich)
<b>10-11 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>11-12 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>12-13 Uhr</b>	Einheit in den Kirchen und Freikirchen in der Schweiz
<b>13-14 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>14-15 Uhr</b>	Sein vor Gott. Nimm dir Zeit auf Gott zu hören und was er zu dir sagen möchte.
<b>15-16 Uhr</b>	Bitten wir Gott, dass er uns Menschen zeigt, die wir ermutigen können, die Gebt brauchen und dann lass dich einfach von Gott brauchen
<b>16-17 Uhr</b>	für die junge Generation dass sie zu reifen Christen heranwachsen und im Glauben einstehen
<b>17-18 Uhr</b>	Dass Gottes Liebe durchbrechen kann in der Schweiz, Europa, weltweit
<b>18-19 Uhr</b>	Für Gemeindeglieder unserer Gemeinde
<b>19-20 Uhr</b>	für Menschen in Krisen und Trauerprozesse
<b>20-21 Uhr</b>	für enttäuschte, einsame Menschen
<b>21-22 Uhr</b>	für kranke Menschen ( allg. Gesundheit, Seele, Geist, geistlich)
<b>22-23 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>23-24 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>24-1 Uhr</b>	Einheit in den Kirchen und Freikirchen in der Schweiz
<b>1-2 Uhr</b>	Sein vor Gott. Nimm dir Zeit auf Gott zu hören und was er zu dir sagen möchte.
<b>2-3 Uhr</b>	Sein vor Gott. Nimm dir Zeit auf Gott zu hören und was er zu dir sagen möchte.
<b>3-4 Uhr</b>	Bitten wir Gott, dass er uns Menschen zeigt, die wir ermutigen können, die Gebt brauchen und dann lass dich einfach von Gott brauchen
<b>4-5 Uhr</b>	für die junge Generation dass sie zu reifen Christen heranwachsen und im Glauben einstehen
<b>5-6 Uhr</b>	Dass Gottes Liebe durchbrechen kann in der Schweiz, Europa, weltweit
<b>6-7 Uhr</b>	Für unsere Gemeindeglieder und der Gemeinde nahestehenden Menschen

# Fr. 16. FEBRUAR

Mt 5,5 Glücklich sind die Sanmütigen, denn sie werden das Land erben.» Jesus sagt von sich selbst, dass er sanmütig und von Herzen demütig ist (Matthäus 11,28-30). Es ist eine Haltung, die im Umgang mit Menschen nicht hart und rechthaberisch aufritt, sondern mit Empathie und Akzeptanz das Herz des anderen sucht. Wo das gelingt, kann Gottes Gnade durchbrechen. Wo ruhmich Gott, das «Recht auf mich selbst» loszulassen und seine Sanmütigkeit anzuziehen (vgl. Sprüche 15,1; 25,15; Titus 3,2)?

<b>7-8 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>8-9 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>9-10 Uhr</b>	Für Versöhnung in Familien, mit Nachbarn, im Arbeitsumfeld
<b>10-11 Uhr</b>	Für gesunde und stabile Ehen
<b>11-12 Uhr</b>	Schulen in Horgen
<b>12-13 Uhr</b>	Mission / Missionaren
<b>13-14 Uhr</b>	Mission / Missionaren
<b>14-15 Uhr</b>	Heilung
<b>15-16 Uhr</b>	Flüchtlinge/ Menschen in Not
<b>16-17 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>17-18 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>18-19 Uhr</b>	Für Erweckung in Horgen und Umgebung
<b>19-20 Uhr</b>	Für Erweckung in der Schweiz und Europa
<b>20-21 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>21-22 Uhr</b>	Für Versöhnung in der Familie, mit Nachbarn, im Arbeitsumfeld
<b>22-23 Uhr</b>	Für gesunde und stabile Ehen
<b>23-24 Uhr</b>	Schulen in Horgen
<b>24-1 Uhr</b>	Mission / Missionaren
<b>1-2 Uhr</b>	Mission / Missionaren
<b>2-3 Uhr</b>	Heilung
<b>3-4 Uhr</b>	Flüchtlinge/ Menschen in Not
<b>4-5 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>5-6 Uhr</b>	Sein vor Gott, auf Gottes Stimme hören, seine Weisung für heute empfangen
<b>6-7 Uhr</b>	Für Erweckung in Horgen und Umgebung

# Sa. 17. FEBRUAR

Mt 5,6 «Glücklich sind, die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden.» Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, orientiert sich nach biblischem Verständnis weniger an Normen und Gesetzen (vgl. Pharisäer), sondern an unseren konkreten, geliebten Beziehungen – zu Gott, zum Nächsten, zur Gemeinschaft, zur Umwelt. Wir beten in Bezug zu diesen Beziehungen, wo Selbstgerechtigkeit und Ungerechtigkeit herrschen, dass der Heilige Geist Umkehr wirkt und wir erkennen, wo es uns selbst angeht (Römer 14,17; Jesaja 58,6-12).

<b>7-8 Uhr</b>	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
<b>8-9 Uhr</b>	Anbetung - Sein vor Gott - seine Weisungen empfangen
<b>9-10 Uhr</b>	Ausländer in Horgen /Kalkofenquartier
<b>10-11 Uhr</b>	Regierung Schweiz
<b>11-12 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>12-13 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>13-14 Uhr</b>	Dass viele Menschen in Horgen und Umgebung Gott kennen lernen dürfen
<b>14-15 Uhr</b>	Für Gottes Frieden
<b>15-16 Uhr</b>	Für mutige Christen und tiefes Vertrauen in Gott
<b>16-17 Uhr</b>	Um Bereitschaft der Christen, sich von Gott formen lassen
<b>17-18 Uhr</b>	Dass die Christen in den geistlichen Gaben wachsen und sie einsetzen
<b>18-19 Uhr</b>	Für deine Familie / Freunde
<b>19-20 Uhr</b>	Sein vor Gott- auf Gottes Stimme hören
<b>20-21 Uhr</b>	Sein vor Gott. Nimm dir Zeit auf Gottes Stimme zu hören.
<b>21-22 Uhr</b>	Ausländer in Horgen /Kalkofenquartier
<b>22-23 Uhr</b>	Regierung Schweiz
<b>23-24 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>24-1 Uhr</b>	Dank und Anbetung
<b>1-2 Uhr</b>	Dass Menschen in um Horgen Gott kennen lernen dürfen
<b>2-3 Uhr</b>	Für Frieden
<b>3-4 Uhr</b>	Für mutige Christen und tiefes Vertrauen in Gott
<b>4-5 Uhr</b>	Um Bereitschaft der Christen, sich von Gott formen lassen
<b>5-6 Uhr</b>	Dass Christen ihre von Gott empfangen Gaben leben und entwickeln
<b>6-7 Uhr</b>	Für deine Familie / Freunde